

Daten und Fakten

Anlageprofil:	ausgewogen
Anlagekategorie:	nachhaltige Vermögensverwaltung fondsgebunden
Benchmark:	50% DAX, 50% 3-M-Euribor
Vermögensverwalter:	NFS Hamburger Vermögen GmbH
Fondsadvisor:	Uli Pfeiffer FinanzSozietät Marburg GmbH
Währung:	Euro
Einstiegsgebühr:	bis zu 5 %
Laufende Gebühr:	bis zu 1 %
Depotbank:	FIL Fondsbank GmbH (FFB)
Mindestanlage:	10.000 €
Sparplan:	ab 5.000 € und 100€ mtl.

Risikoklasse



Vermögensverwalter

Die 1994 gegründete NFS Hamburger Vermögen GmbH ist als Vermögensverwalter von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und verfügt über langjährige Expertise.



Als zertifizierter EcoAnlageberater und Manager der Strategie verfügt Uli Pfeiffer über fundierte Kenntnisse und eine über 25 jährige Erfahrung in der Konzeptionierung von Fondsstrategien.

Anlageziel und Strategie

Die FSM-Sustainable Strategie eignet sich für Anleger, die verantwortungsbewusst mit ihren Geldanlagen umgehen wollen. Investiert wird in bewährte Konzepte im Rahmen von ausschließlich nachhaltigen Investmentfonds. Der Schwerpunkt der Auswahl liegt neben der ökologischen und ethischen Ausrichtung der Zielfonds in einer überdurchschnittlichen Performance bei niedrigen Risikokennzahlen. Dabei wird auf eine geringe Korrelation der Fonds innerhalb der Strategie geachtet. Von den überzeugendsten Fonds wird in 8 – 12 in unterschiedlicher Gewichtung investiert.

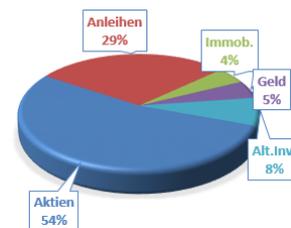
Wertentwicklung 1 Jahr per 30.10.2017



Fonds	Anteil
KEPLER Ethik Rentenf. (A)	12,5
ÖkoWorld Growing Mark.2.0 C	12,5
Pictet-Gl. Environm. Opp.€	11,9
ACATIS Fair Value M.W	9,9
DNB - ECO Abs. Return A EUR	8,5
DPAM L Bonds EM Sust.A	8,5
ÖKOBASIS Renten Plus UI	8,0
RobecoSAM Sustain. Water F.B	6,6
terrAssisi Aktien I AMI	6,2
ÖkoWorld ÖkoVision Classic C	6,0
avesco Sust. Hidden Champ. E.	5,2
JSS Sustain. Eq.Real Estate €	4,4

Wertentwicklung mtl. u. jährlich in Prozent

	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Vola
2013									2,3	1,2	1,5	0,1	5,2	3,1
2014	0,9	2,8	0,4	0,5	2,0	1,4	0,1	1,9	-0,4	0,4	0,5	-1,3	9,8	
2015	4,1	3,0	2,2	-0,3	0,4	-2,8	0,4	-4,8	-1,8	4,6	1,7	-2,4	3,7	
2016	-4,0	0,3	2,8	0,4	1,4	0,1	2,7	0,9	-0,3	-0,7	0,2	2,0	5,1	
2017	0,4	3,1	0,9	0,7	0,1	-1,1	0,3	0,3	1,5	2,3			8,1	6,7



Kommentar per 31. Oktober 2017

Gruselig mögen es heute die Kinder, uns schenkt der 31.10.2017 dank 500 Jahre Reformation einen freien Tag.

Oktober ist Zeit der Ernte, **2,3%** in der **nachhaltigen Strategie** ist ertragreicher, als unsere Pflaumen- und Apfelbäume trugen. Der Oktober ist auch der Monat für den Friedensnobelpreis. In diesem Jahr an Ican, eine NGO geführt von der Schwedin Beatrice Fihn, die sich für atomare Abrüstung einsetzen. Dotiert ist der Preis mit 940T€. Pikant daran, die Nobel-Stiftungs-Erträge stammen u.a. aus US-Atomwaffenschmieden - gruselige Früchte. Die Nobel-Stiftung denkt nun über eine Änderung ihrer Investmentrichtlinien nach. FSM Sustainable ist hier bereits vier Jahre weiter und erntet in der Spitze im Oktober mit Investments in Wasser (RobecoSAM Sustain Water) und TerrAssisis unverdorrene 4,6 und 5,5% Ertrag.

FSM Sustainable erzielt **8,1%** in **2017**, die **Vola** von **6,7%** über die 3 Jahre zeigt die Stabilität der Strategie (DAX-Vola: 19,3%).

Apropos DAX, sind bei über 13.200 nun alle Früchte geerntet? Kaum, dazu liefert er zu viele Ertragssorten, es sind hinreichend viele unterschiedliche Bäume, die gerade ertragreichen Zeiten (Unternehmensgewinne) entgegensehen. Teuer mit einem KGV von 14,4 ist er bei diesem Kurs ebenso wenig. Wer heute ein 10-jähriges Rentenbäumchen pflanzt, setzt auf ein KGV von 190. Übersetzt braucht der DAX 14,4 Jahre, um eine Geldanlage zu verdoppeln, eine 10-jährige Bundesanleihe 190 Jahre.

Ausblick: Wir sehen einem DAX von 26.400 entgegen (nicht mehr in diesem oder nächsten Jahr), bleiben hoch diversifiziert, bisher rentierlicher (7,6% p.A.) und verantwortlicher als die Nobel-Stiftung investiert.